

Von: Janto Just [<mailto:janto.just@online.de>]

Gesendet: 23. Juni 2022

An: Boehling, Gerhard <Gerhard.Boehling@schortens.de>

Betreff: Anregungen zur Steigerung der Gästezahl im Aqua-Fit - für den heutigen ASJS

Anregungen zur Steigerung der Gästezahl im Aqua-Fit

Sehr geehrter Herr Böhling,

bitte geben Sie dem ASJS für heute zum TOP Bäderbericht folgende Anregungen zur Steigerung der Gästezahl im Aqua-Fit zur Kenntnis:

1. Steigerung der Nutzerzahl beim Seniorenschwimmen

Dazu rege ich 3 Maßnahmen an:

- a. Hochfahren des Hubbodens (für die Zeit des Seniorenschwimmens)
- b. Einlass der mobilen Treppe (für die Zeit des Seniorenschwimmens)
- c. Zurverfügungstellung der Saunen

Das Seniorenschwimmen ist ein Schatten früherer Tage. Das liegt – neben Faktoren, die allgemein zu einem Rückgang der Besucherzahl geführt haben wie lange Badschließung während der Umbauphase und bis heute die Pandemie – zusätzlich an folgenden Faktoren. Viele Senioren vermissen den Hubboden und die daran gebundene mobile Treppe, die Zugang und Verlassen des Sportbeckens enorm erleichtert. Die steilen Leitern sind für viele Besucher, die mehr Gewicht mitbringen, Knie- oder Hüftprobleme haben oder über weniger Kraft verfügen, ein Problem. Außerdem war der Hubboden eine angenehme Aufenthaltsfläche für Schwimmpausen und Unterhaltungen. Hubboden und Treppe sollten für die Zeit des Seniorenschwimmens wieder angeboten werden. Die vorgeschriebene Leine zur Abmarkierung des Hubbodenbereichs, quer zu den Schwimmbahnen, kann für diese Zeit eingezogen werden, am besten nur bis zu den Längsleinen der Schwimmbahn. So wurde es früher auch gemacht, wenn während des öffentlichen Badens Bahnen für Vereine durch Längsleinen abgetrennt wurden. Die quer gezogene Leine zur Abgrenzung des Hubbodens reichte dann nur bis zu diesen Längsleinen.

Außerdem sollte die Sauna mit angeboten werden. Sie muss dafür nur 2 Stunden früher angeworfen werden. Das Sauna-Angebot hebt die Aufenthaltsqualität erheblich. Es stellt auch keine Zusatzleistung dar, sondern ist im 2-Stunden-Tarif, den die Senioren zahlen, eigentlich ohnehin inbegriffen.

2. Durchführung eines Sprungwettbewerbs mit zusätzlich Spaß-Charakter

Um die Jugend wieder mehr für das Bad zu interessieren, könnte wiederkehrend ein Sprungwettbewerb mit zusätzlich Spaßcharakter angeboten werden: Jeweils in der Kategorie 1- oder 3-Meter-Brett und zusätzlich in der Kategorie „beste Arschbombe“ (tut mir leid, heißt nun einmal so). Als weitere Kategorie könnte das originellste Badekostüm angeboten werden.

Die Berichterstattung über solche Events weckt auch bei anderen Besuchergruppen das Interesse am Bad.

Freundliche Grüße
Janto Just
Freie Bürger